

Liebe:r Leser:in,

Wir feiern Jubiläum! Dies ist bereits unser 20. Newsletter.
Deshalb stellen wir Dir heute eine der wichtigsten Personen unseres Vereins vor - denn diesmal heißt es zum ersten Mal nicht "Traumberuf Chirurgin". **Kathi Kreye** hat aber ihren Traumberuf bei den Chirurginnen gefunden und ist als Leiterin unserer Geschäftsstelle das Herzstück des Vereins, bei ihr laufen alle Fäden zusammen. Wenn Du schon länger dabei bist, hast Du Kathi vielleicht auch schon persönlich auf einer unserer Jahrestagungen oder bei einem Kongress am Stand getroffen. Für alle anderen besteht nun die Möglichkeit, das kleine Interview zu nutzen, um sie näher kennenzulernen. Wann immer Du etwas brauchst, eine Frage zum Verein hast oder Dich für ein Seminar anmelden willst - Kathi weiß ganz sicher weiter.

À propos Jahrestagung: Merke Dir unbedingt im Kalender das Datum der nächsten Jahrestagung vor. Am **5. und 6. März 2027** treffen wir uns in Bielefeld. In einer ganz besonderen Location hoffen wir, mit vielen Vereinsmitgliedern eine gute Zeit zu verbringen - zum Netzwerken, Reden, Informieren und Weiterbilden. Alle wichtigen Informationen zur Jahrestagung findest Du bei Doctolib Connect.

Wir sind **GEMEINSAM EINFACH BESSER**

Deine Aline, Anna, Hanna, Julia und Paula

Traumberuf bei den Chirurginnen



Kathi Kreye ist ursprünglich Physician Assistant und bereits seit kurz nach der Gründungsstunde des Vereins bei den Chirurginnen dabei. Als Aushilfe gestartet, leitet sie inzwischen unsere Geschäftsstelle. Der Verein wäre ohne Kathi nicht dasselbe, denn

bei ihr laufen alle wichtigen Informationen zusammen, sie behält den Überblick über Seminare und Veranstaltungen, weiß wer wann wo auf welchem Kongress ist und bewahrt auch im größten Chaos stets die Ruhe.

1. In meiner Karriere am meisten weitergebracht…
Seit fast 25 Jahren bin ich im Krankenhaus tätig und habe in dieser Zeit viele Veränderungen erlebt. Was mich dabei immer begleitet hat, ist die Überzeugung: Keine Angst vor neuen Dingen! Offen für Veränderungen zu bleiben, Chancen zu nutzen und Entwicklungen aktiv mitzugestalten hat mich beruflich und persönlich am meisten vorangebracht.

2. Wenn das Chaos über mir zusammenbricht…
… helfen mir ganz klar Cola und Schokolade!

3. Hast Du ein weibliches Vorbild?
Ein einzelnes Vorbild habe ich nicht. Für mich gibt es viele beeindruckende Frauen, und unser Netzwerk ist voll von ihnen. Die enorme Frauenpower, das Durchhaltevermögen in oftmals herausfordernden Klinikstrukturen und die Leidenschaft für die Chirurgie beeindrucken mich jeden Tag aufs Neue. Genau diese Frauen sind für mich Vorbilder.

4. Was hilft Dir an stressigen Tagen, nicht aufzugeben oder die Nerven zu verlieren?
Ich erinnere mich dann gerne an zwei Sätze: „Jeder Tag ist endlich“ und „Schlimmer geht immer.“ Das hilft mir, die Dinge einzuordnen und auch in schwierigen Situationen den Kopf oben zu behalten.

5. Was stellt für Dich einen Ausgleich zum beruflichen Stress dar?
Am besten raus in die Natur. Gemeinsam mit meiner Familie bin ich sehr gerne draußen unterwegs, am liebsten direkt vor der Haustür in Wald und Wiesen. Ganz besonders mag ich Fahrradtouren - den Wind in den Haaren spüren, die Natur genießen und einfach abschalten.

6. Wie bist Du zu Die Chirurginnen e.V. gekommen?
Ich arbeite seit vielen Jahren im Krankenhaus und habe dort unser ehemaliges Vorstandsmitglied Dr. med. **Kristina Götzky** kennengelernt. Wir haben mehrere Jahre gemeinsam in zwei Kliniken gearbeitet. Als sie mich ansprach und meinte: „Wir haben einen Verein gegründet und suchen noch jemanden für die Geschäftsstelle“, musste ich nicht lange überlegen. So habe ich 2022 zunächst mit wenigen Stunden begonnen. Mittlerweile ist unser Verein Die Chirurginnen e.V. mein Hauptarbeitgeber. Gleichzeitig arbeite ich weiterhin in einem Krankenhaus, denn ganz auf die Krankenhausluft möchte ich nicht verzichten.

7. Was schätzt Du an unserem Netzwerk besonders?
Dass wirklich für jede etwas dabei ist. Ob Studentin, Berufsanfängerin oder erfahrene Kollegin - bei uns findet jede Unterstützung, Austausch und Inspiration. Unsere Stammtische, Arbeitsgruppen, Seminare, die Online-Akademie und das Mentoring-Programm bieten zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und zu vernetzen. Ganz besonders mag ich die Kongresse, die dank unseres Chirurginnen-Standes vielerorts gemeinsam einfach besser sind. Dort treffe ich immer wieder bekannte und neue Gesichter persönlich. Dieser direkte Austausch macht unser Netzwerk so wertvoll und einzigartig.

8. Gibt es etwas, was Du jungen Kolleginnen mit auf den Weg geben möchtest?
Tu das, was Du liebst - dann machst Du es auch gut. Freude an der eigenen Arbeit zu haben ist eine wichtige Grundlage für beruflichen Erfolg und persönliche Zufriedenheit.

9. Was würdest Du Dir von Deiner Chefin oder Deinem Chef wünschen?
Aktuell habe ich das Glück, mit mehreren großartigen Chefinnen zusammenzuarbeiten. Ich bin sehr dankbar dafür, dass sie mir immer wieder Vertrauen entgegengebracht und die Möglichkeit gegeben haben, an meinen Aufgaben zu wachsen. Ein solcher Vertrauensvorschuss ist nicht selbstverständlich und aus meiner Sicht von unschätzbarem Wert.

10. Vervollständige den Satz: „Die Chirurginnen e.V. sind für mich …“
…ein einzigartiges Netzwerk voller inspirierender Frauen, geballter Kompetenz und echter Unterstützung - und mein absoluter Lieblingsarbeitsplatz!

If you want the rainbow, you gotta put up with the rain.

Dolly Parton

Kennst Du schon unseren Shop?

Den Shop findest Du auf Doctolib Connect.

Von der Chirurginnen-Tasse über Shirts und Taschen bis hin zur OP-Haube - das Angebot ist vielfältig und wächst stetig.

Das Beste daran: Alle Einnahmen fließen direkt in unser Spendenprojekt. Im Rahmen unseres Kampagnenjahres „Chirurginnen grenzenlos" spenden wir sämtliche Erlöse aus dem Verkauf unserer Shop-Artikel an folgendes Projekt:

Stiftung für internationale Kindergesundheit (SIKG) e.V.



Unsere Seminarangebote

Der Verein bietet eine Reihe von Fortbildungen und Seminaren an. Das gesamte Angebot findest Du auf Doctolib Connect. Wenn Du teilnehmen möchtest, melde Dich in unserer Geschäftsstelle bei **Katharina Kreye** unter administration@chirurginnen.com an.

So gibt es zum Beispiel noch freie Plätze in folgenden Seminaren mit **Sabine Schicke**:

12.09.2026 Die ersten 100 Tage im neuen Job - Jetzt Pflöcke einschlagen

10.10.2026 Schlagfertigkeit - Nie wieder stumm

21.11.2026 Selbstfürsorge in turbulenten Zeiten - Fokus aufs Ziel! Zehn Säulen der Selbstfürsorge



Wir freuen uns sehr, auch in diesem Jahr die Events von Operation Karriere tatkräftig zu unterstützen und den Nachwuchs für die Chirurgie zu begeistern! Triff uns am 31.10.2026 in Köln und am 14.11.2026 in Berlin - wir sind mit Vorträgen und unserem Chirurginnen-Stand vor Ort und freuen uns auf Dich!

*Solltest Du noch Fragen haben oder Dich für ein Seminar anmelden wollen, melde Dich bei **Katharina Kreye** unter administration@chirurginnen.com.*

Personalia

Wir haben eine neue Chefärztin in unseren Reihen.

Dr. med. **Verena Hilgen-Daneshi** ist Chefärztin der Abteilung für Endoprothetik und Gelenkchirurgie im Zentrum für Orthopädische Chirurgie des Krankenhauses Tabea in Hamburg.



Riham Hanafi aus Erfurt ist jetzt Viszeralchirurgin.
Dr. med. **Claudia Stöcker**, Oberärztin am Muskoloskelettalen Zentrum in Neuwied hat die Zusatzbezeichnung "spezielle Unfallchirurgie" erlangt.
Dr. med. **Andrea Kreuder** ist jetzt Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe.
Ase Hoch hat die Facharztbezeichung "Orthopädie und Unfallchirurgie" erlangt.

Dr. med. **Gunda Leschber** ist mit einer weiteren Auszeichnung geehrt worden: beim diesjährigen Treffen der Berlin–Brandenburgischen Chirurgischen Gesellschaft wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

Sie ist nach Dr. med. Hannelore Heidemann die zweite Frau mit dieser Auszeichnung, welche unter anderem Chirurg:innen wie Ferdinand Sauerbruch zu Teil wurde.

Gunda wurde für ihr Engagement für Frauen in der Chirurgie ausgezeichnet. Bereits im letzten Jahr war sie zum Ehrenmitglied der Japanischen Gesellschaft für Thorax Chirurgie (JATS) ernannt worden.



Wir begrüßen unser **3000. Mitglied** Dr. med. **Greta Burmeister**! Sie ist Fachärztin für Viszeralchirurgie mit Zusatzbezeichnung Notfallmedizin und Proktologie. Gerade befindet sie sich in der Weiterbildung zur Thoraxchirurgin in der Lungenclinic Großhansdorf.

Nach dem 1000. Mitglied im Jahr 2022 und dem 2000. Mitglied 2024 ist jetzt ein weiterer Meilenstein geschafft. Je mehr wir werden, umso mehr gilt: **gemeinsam einfach besser!**



Asin Dorenkamp, Fachärztin für Chirurgie, F.E.B.S. coloproctology Absolventin und zertifizierte DaVinci Konsolenchirurgin, übernimmt die kommissarische Leitung der Kolorektalen Chirurgie des Stiftungsklinikums Proselis in Recklinghausen.

Dr. med. **Anne Kauffels-Sprenger**, Leiterin der Sektion Endokrine Chirurgie am Universitätsklinikum Gießen, ist zum Fellow of the European Board of Surgery (FEBS) im Bereich "neck endocrine and adrenal surgery" ernannt worden. Diese europaweit

anerkannte Qualifikation bestätigt ihre Expertise in der Behandlung von Erkrankungen der Schilddrüse, Nebenschilddrüse und der Nebennieren.

Die Gefäßchirurgin Dr. med. **Anna-Leonie Menges** aus dem Universitätsspital Zürich hat sich zum Thema "Endovaskuläre Versorgung von abdominalen Aortenaneurysmata" habilitiert.

PD Dr. med. **Stefanie Fitschen-Oestern** hat im Fach Orthopädie/Unfallchirurgie habilitiert und ist damit die erste weibliche Habilitantin in diesem Fachgebiet am UKSH, Campus Kiel. Sie hat kürzlich ihre Antrittsvorlesung zum Thema "Geschlechtsspezifische Unterschiede beim Polytrauma: Epidemiologie, Versorgung und Outcome“ gehalten.

Dr. med. **Marie Samland** wurde zur BDC Landesverbandsvorsitzenden des Landes Berlin gewählt. Sie ist vielen Unfallchirurginnen sicher schon bekannt aus dem Jungen Forum O&U, in dem sie bis 2024 als Gremienleitung tätig war. Im Interview mit dem BDC spricht sie über Weiterbildung, über Arbeitsgestaltungsmodelle für Chirurginnen mit Kindern, die schon erreichten Verbesserungen, aber auch über den Weg, der noch zu gehen ist. Nachzulesen ist das Interview hier.

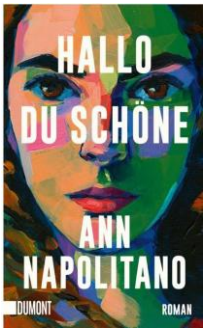


Wir freuen uns sehr über jeden beruflichen Schritt unserer Vereinsmitglieder und würden gerne jeder einzeln gratulieren, können aber bei der Vielzahl an Mitgliedern und Erfolgen eine Vollständigkeit nicht garantieren.

Wenn auch Du Deinen beruflichen Erfolg mit uns feiern möchtest, schreib uns eine Mail an newsletter@chirurginnen.com

Buchempfehlung

Dieses Mal haben wir wieder eine Leseempfehlung von Dr. med. **Paula Beck** für Dich.



Hallo du Schöne

von Ann Napolitano

Vier Schwestern, vier sehr unterschiedliche Persönlichkeiten und eine Verbindung, die sie ein Leben lang prägt. Ann Napolitano erzählt in "Hallo, du Schöne" die Geschichte der Padavano-Schwestern und der Menschen, die Teil ihres Lebens werden. Es geht um große Liebe und schwierige Entscheidungen, um Verlust, Neuanfänge und die manchmal ziemlich komplizierte Frage, wie viel Verantwortung wir füreinander übernehmen können und wollen.

Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem die Frauen: eigenwillig, stark, verletzlich, manchmal stur und nicht immer sympathisch - aber gerade deshalb wunderbar menschlich. Ein Buch über Schwesternschaft im wörtlichen, aber vielleicht auch im übertragenen Sinne. Darüber, wie unterschiedlich Frauen ihren Weg gehen können, ohne dass die Verbindung zwischen ihnen deshalb weniger bedeutsam wird.

Ein warmherziger, kluger und manchmal schmerzhafter Roman über Beziehungen, Familie und darüber, seinen eigenen Platz im Leben zu finden. Kein Buch über Chirurgie - aber definitiv eines über starke Frauen.

Aktivitäten der Chirurginnen

Jubiläumsveranstaltung des deutschen Frauenrates

Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Deutschen Frauenrates durften PD Dr. med. **Ayse Cetinkaya** und Dr. med. **Carmen Georg** den Verein bei der Jubiläumsveranstaltung in Berlin vertreten.
Die Veranstaltung bot einen eindrucksvollen Rückblick auf 75 Jahre Engagement für Gleichberechtigung, politische Teilhabe und die Rechte von Frauen. Viele wichtige Errungenschaften wurden gewürdigt. Außerdem wurde deutlich, dass Gleichstellung auch heute keineswegs selbstverständlich ist.



Die zentrale Botschaft des Abends nehmen wir daher gerne mit: Wir Frauen haben bereits viel erreicht, aber es bleibt noch viel zu tun. Umso wichtiger ist es, mutiger zu sein, unsere Stimme zu erheben, sichtbar zu werden und gemeinsam für unsere Rechte und echte Chancengleichheit einzutreten!

Für uns als Chirurginnen bedeutet das auch, Frauen in der Chirurgie zu stärken, einander zu unterstützen und gemeinsam Veränderungen voranzubringen.

Reisestipendium für Studentinnen

In diesem Jahr konnte unser Verein erstmalig auch Reisestipendien an Studentinnen vergeben. Voraussetzung für eine Bewerbung um ein Reisestipendium war eine Mitgliedschaft in unserem Verein seit mindestens einem Jahr und Studium im klinischen Abschnitt. Ziel dieses neuen Stipendiums ist es, extracurrikulare Veranstaltungen wie beispielsweise Hospitationen, Kongressbesuche oder praktische Kurse finanziell zu unterstützen.

Die Preisträgerinnen des Jahres 2026 sind **Yasemin Begüm Topkarci**, **Janna Hagedorn**, **Julia Hoffmann** und **Sabrina Lüttschwager**. Wir gratulieren den vier Stipendiatinnen und wünschen ihnen allen eine lehrreiche und schöne Zeit bei ihren jeweiligen Aktivitäten!

Zum Nach- und Weiterlesen

Dr. med. **Julia Osthoff**, Oberärztin in der Notaufnahme des Klinikums Kempten, Leiterin der AG Mentoring und selbständige Coachin, spricht in der Allgäuer Zeitung über Ihren Weg in der Chirurgie, ihre Herausforderungen und welche Rolle **die Chirurginnen** dabei spielen.

Dr. med. **Julia Gumpp**, Präsidentin unseres Vereins und leitende Oberärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie im Klinikum St. Marien Amberg spricht hier über die Hürden und Chancen auf der Karriereleiter für Chirurginnen und wie sehr es den Verein braucht, um diese Hürden zu überwinden.



PD Dr. med. **Anjali Röth** hat zusammen mit anderen Chirurg:innen das Buch 'Mein erster Dienst - Viszeral- und Allgemeinchirurgie' im Springer Verlag herausgegeben und Dr. med. **Julia Osthoff** hat 3 Kapitel darin geschrieben.

Unser Mitglied **Julia Rogaczewski**, Ärztin in Weiterbildung in der Herzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg ist gleich mehrfach in den Medien zu finden.

Im Heidelberg-Express berichtet sie von ihrem Weg in die Herzchirurgie sowie von ihrem Arbeitsalltag am Uniklinikum Heidelberg.

Julia ist außerdem Bloggerin für die "Operation Karriere" und erzählt in diesem Zusammenhang hier über ihre verschiedenen Auslandserfahrungen in den USA, Kanada und der Schweiz.

Dr. med. **Anne Freund** ist Sektionsleiterin der Klinik für Adipositas Chirurgie und Metabolische Chirurgie und Leiterin des Adipositas Zentrums am Sana Klinikum Offenbach, über welches jetzt ein Artikel in der Offenbach Post veröffentlicht wurde.



Prof. Dr. Beate Rau, Prof. Dr. **Costanza Chiapponi**, Prof. Dr. **Doreen Richardt**, Dr. med. **Rebecca Sänger** und Prof. Dr. Ute Seeland haben das Buch 'Chirurgische Therapie und Schwangerschaft' herausgegeben und viele Kapitel sind von **Chirurginnen** geschrieben worden.

Ein Kompendium für alle, die schwangere Patientinnen chirurgisch behandeln müssen und ebenso ein Leitfaden für die Therapie schwangerer Patientinnen mit chirurgischen Eingriffen wie z.B. Adipositaschirurgie in der Vorgeschichte.

Zum Ansehen und -hören



Die Facharztweiterbildung fällt oft mit der Familiengründung zusammen. In dieser Podcastfolge von Operation Karriere berichtet die Unfallchirurgin Dr. med. **Lisa Rosch**, wie Schwangerschaften den Klinikalltag beeinflussen und warum ein pauschales OP-Verbot nicht nötig sein muss. Sie erklärt, welche Schutzmaßnahmen möglich sind, wie Kliniken schwangere Ärztinnen unterstützen können und gibt praktische Tipps zu Informationsquellen, beruflichen Netzwerken und zu Gesprächen mit Vorgesetzten. Die zentrale Botschaft: Schwangerschaft und operative Weiterbildung lassen sich mit den richtigen Konzepten vereinbaren.

Dr. med. Laura Dalhaus, Fachärztin für Allgemeinchirurgie und Allgemeinmedizin arbeitet als Hausärztin im Münsterland und ist in den Sozialen Medien sehr aktiv. Neben ihrem Instagram-Account mit fast 150.000 Followern macht sie den Podcast 5 Minus. Unsere Vorstandsmitglieder Dr. med. **Gaby Sbrisny** und Dr. med. **Paula Beck** reden mit ihr über das Thema "Sind Frauen die besseren Chirurg:innen?"



Aktivitäten für Chirurginnen

Iva Todorova ist Mitgründerin des Projekts GEN HERNIA, das sich insbesondere an die nächste Generation von Hernienchirurg:innen richtet.

Am 23. September 2026 findet das erste Webinar statt. Weitere Informationen und Anmeldung findet ihr hier.

Dr. med. **Mirjam Wagner** organisiert als Vorstandsmitglied des Instituts für Zyklusgesundheit e. V. am 11. & 12. September 2026 in Hamburg einen interdisziplinären Kongress für Frauen- bzw. FLINTA-Gesundheit – die Period of Change.

Weitere Informationen und Anmeldung hier. Mitglieder von **Die Chirurginnen e.V.** erhalten einen Rabatt!



Unser Mitglied **Christine Biederbeck** absolviert gerade einen Teil ihres PJs in einer Notaufnahme in Malawi. Das Team gibt alles, aber es fehlt an fast allem – teils gibt es nur einen Monitor für 15 Schwerkranke.

Deshalb sammelt sie für lebensrettende Geräte und Medikamente, eng abgestimmt mit dem Team vor Ort. Weitere Informationen gibt es hier.

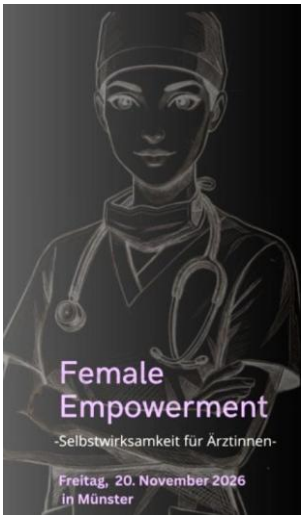


Dr. med. **Barbara Schulze Eilfing** lädt am 20.11.2026 zum Seminar "Female Empowerment - Selbstwirksamkeit für Ärztinnen" ein.

Dysfunktionale Denk- und Verhaltensmuster zu reflektieren und in Konsequenz die eigene Kommunikation im beruflichen Alltag klarer zu gestalten kann ein hilfreiches Instrument auf vielen Ebenen darstellen. Darum und um den Austausch untereinander geht es in diesem Seminar

Mitglieder von Die Chirurginnen e.V. erhalten einen Rabatt!

Anmeldung: se-coaching@web.de



Bei „Chirurginnen Insight“ handelt es sich um eine exklusive, praxisnahe Veranstaltungs- und Netzwerkreihe von Intuitive Surgical, dem Hersteller der da Vinci-Operationssysteme. Das Programm richtet sich gezielt an Ärztinnen in der Allgemein- und Viszeralchirurgie, um den Zugang von Frauen zur roboter-assistierten Chirurgie aktiv zu fördern, Hürden abzubauen und sie technologisch weiterzubilden. Als Referentinnen sind die Vereinsmitglieder Dr. med. **Asin Dorenkamp** aus dem Stiftungsklinikum Recklinghausen und Dr. med. **Wibke Schulte** aus dem Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg vor Ort.

Sexuelle Belästigung und Machtmissbrauch in der Medizin

Wir erinnern uns alle noch an "das" Thema auf dem 130. Deutschen Ärztetag im Mai in Hannover, auf dem Medizinstudentinnen öffentlich von verbalen und körperlichen Übergriffen, sowie sexueller Belästigung durch männliche Teilnehmer berichtet haben.

Am 28.09.2026 gibt es mit Dr. med. **Sabine Drossard**, Oberärztin in der Kinderchirurgie, in Berlin ein Symposium zu sexualisierter Belästigung und Machtmissbrauch in der Medizin. Sabine hat zu sexueller Belästigung im Medizinstudium geforscht und wird durch das Symposium der Apotheken Umschau (Podcast: " Frau Doktor übernehmen Sie") führen. Anmelden kann man sich hier. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnahme an Umfragen und Studien

Wir teilen immer wieder Umfragen auf Doctolib Connect und ermutigen Dich zur Teilnahme. Leider geht das nicht selten im Alltag unter.
Auch hier gilt es: Mit unserem Netzwerk sind wir gemeinsam einfach besser und Du kannst mit ein paar Klicks die Forschungsvorhaben Deiner Kolleginnen unterstützen!

Hämorrhoidalleiden gehören zu den häufigsten proktologischen Erkrankungen. Trotzdem wissen wir erstaunlich wenig darüber, was für die Betroffenen selbst bei Diagnostik und Behandlung wichtig ist.

Im Rahmen der derzeitigen Aktualisierung der S3-Leitlinie Hämorrhoidalleiden möchte Prof. Dr. med. **Claudia Rudroff** als Koordinatorin mit ihrem Team deshalb die Patientenperspektive systematisch einbeziehen. Am Kontinenz- und Beckenbodenzentrum der Universitätsklinik Köln führen sie hierzu eine wissenschaftlich begleitete anonyme Patientenbefragung durch. Die Ergebnisse sollen unmittelbar in den Leitlinienprozess einfließen und insbesondere bei der Bewertung von Patientenwerten und -präferenzen, Akzeptanz von Therapieverfahren und Versorgungsbarrieren berücksichtigt werden.

Damit möglichst unterschiedliche Patient:innen erreicht werden und nicht nur die Perspektive einzelner spezialisierter Zentren abgebildet wird, sind Claudia und ihr Team auf Unterstützung bei der Verbreitung angewiesen. An der Studie kannst Du hier teilnehmen.

Die Teilnahme ist vollständig anonym und freiwillig und dauert nur wenige Minuten. Die Befragung läuft noch bis zum 20. September 2026.

Gerne teilen wir eine Umfrage aus dem Perspektiv Forum der DGCH.

Sie dient unter anderem auch dafür, einen OPS Code für die Weiterbildung einzurichten, um so Weiterbildung erstmals zu vergüten.

Der Runde Tisch Weiterbildung des Perspektivforums der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) hat sich im Rahmen einer Publikation in "Die Chirurgie (Schlottmann et al.)" Anfang 2026 mit potenziellen Qualitätsindikatoren für die chirurgische Weiterbildung befasst.

Ziel der Umfrage ist es, den aktuellen Umsetzungsstand dieser Qualitätsindikatoren sowie deren mögliche Gewichtung zu erfassen. Teilnehmen könnt ihr hier.

Vielen Dank, dass Du durch Deine Teilnahme an Umfragen und Studien die wissenschaftliche Arbeit Deiner Vereinskolleginnen unterstützt!

Termine

Online Akademie

Für die Online Akademie kannst Du Dir schon mal folgende Termine notieren:

Die nächste Online Akademie nach der Sommerpause findet am 30.09.2026 statt. Referentin ist Dr. med. **Caroline Fortmann** zum Thema „**Thoraxdeformitäten - alles über Trichterbrust und Kielbrust**“. Sie ist Kinderchirurgin an der MHH in Hannover und Expertin auf dem Gebiet dieser kindlichen Thoraxdeformitäten.

Am 28.10.2026 berichtet Dr. med. **Réka Bölöni**, niedergelassene Augenärztin, über „**Altersweitsichtigkeitskorrektur mit Linsen und Lasern**“.

Am 25.11.2026 geht es mit einem kinderrelevanten Thema weiter. Dr. med. **Juliane Kirsch** informiert als Kinderchirurgin über den „**Umgang mit Kindern in der Notaufnahme**“.

Der Stammtisch der jungen Chirurginnen lädt wieder alle Interessierten via Zoom ein. Der nächste Termin ist der 14.10.2026. In dieser Ausgabe stellt Dr. med. **Anika Korinek** die Fächer Neurochirurgie sowie Notfall- und Intensivmedizin vor.

Du findest das Angebot auf Doctolib Connect unter Angebote des Vereins --> Stammtisch der jungen Chirurginnen.

Im Rahmen der Online Akademie findet die Fortbildungsreihe "Fit für den Dienst" immer am vorletzten Dienstag des Monats um 20:15 Uhr statt - den Link findest Du unter der Kachel "Termine" bei Doctolib Connect.

Diese Reihe soll Dich für Notfälle und akute Situationen im (Nacht-) Dienst fit machen. Am 22.09.2026 wird **Nadine Nachbauer** etwas Licht ins Dunkel bringen zum Thema "BG or not BG - das ist hier die Frage". Sie ist Ärztin in Weiterbildung am BG Klinikum Bergmannstrost in Halle/S.

Am 19.10.2026 (Achtung: ausnahmsweise mal ein Montag) geht es in der FIT für den Dienst Reihe um das Thema „Gynäkologie in der Notaufnahme“. Referentin ist **Manuela Clouth**, Gynäkologin aus Potsdam.

Dr. med. **Nadine Hausmann** ist neben Ihrer Tätigkeit als Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Asklepiosklinik im Städtedreieck in Burglengenfeld selbst aktives Mitglied in einer Akrobatikgruppe und ist daher in doppelter Hinsicht „die“ Expertin zum Thema „**Gelenkluxation in der Notaufnahme - Diagnostik und Repositionstechniken**“ am 17.11.2026.

In der unregelmäßig stattfindenden Fortbildungsreihe "Über den Tellerrand..." wird auch Themen außerhalb der Chirurgie ein Forum geboten. Am 18.10.2026 wird uns Dr. med. Maxi Braun, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, FÄ für Psychotherapeutische Medizin über "**Compassion Fatigue in der Chirurgie**" berichten.

Die Bekanntgabe der Termine und den Registrierungslink findest Du unter "Termine" bei Doctolib Connect.

Die Vorträge der Online-Akademie sind exklusiv für die Mitglieder des Vereins und können über die Doctolib Connect Kachel "Angebote des Vereins > Videoarchiv" in den meisten Fällen auch nachträglich angeschaut werden.

Treffen der AGs

Die Treffen der **AG Kollegiale Beratung** finden am **24.09.2026** sowie am **19.11.2026** statt. Das ist Deine Plattform für Austausch, Reflexion und gegenseitige Unterstützung. Eine Anmeldung dafür ist unter kollegialeberatung@chirurginnen.com erforderlich.

Kongress-Deadlines

Vom 21. - 23.04.2027 findet der DCK in München statt. Hier kannst du deinen Abstract bis zum 30.09.2026 abgeben.

Ebenfalls am 30.09.2026 endet die Einreichungsfrist für den DGINA-Kongress (29.04. - 01.05.2027).

Bis zum 19.10.2026 kannst Du hier Abstracts für den ECTES 2027 in Zürich (25. - 27.04.2027) einreichen.

Nicht nur Abstracteinreichungen haben eine Deadline, häufig kann man sich bei Kongressen auch um Preise der Fachgesellschaften bewerben - Trau Dich! Lasst uns gemeinsam zeigen, dass wir Chirurginnen auch in der Wissenschaft stark vertreten sind! Die AG Wissenschaft steht Dir bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite!

Neu bei Doctolib Connect?

Für die Nutzung von Doctolib Connect mit all seinen Funktionen und unseren diversen Arbeits- und Chatgruppen gibt es einmal monatlich eine Onboarding-Veranstaltung mit der großartigen Dr. med. **Anja Höhn**. Die Informationen hierfür und den jeweiligen Link findest Du im Doctolib Connect Chat unter der Kachel Termine #975.

Die Onboarding-Veranstaltungen finden immer am ersten Montag im Monat statt. Die nächsten Termine sind der **07.09., 05.10.** und **02.11.2026** jeweils um 20 Uhr.

Möchtest Du einem unserer zahlreichen Chats hinzugefügt werden, schicke **Katharina Kreye** *oder* **Ann-Katrin Dawitz** *unter administration@chirurginnen.com eine Nachricht oder schreibe ihnen eine PN auf Docotlib Connect.*

Kongresse mit Präsenz der Chirurginnen

10.09. bis 12.09.2026 56. Jahrestagung der DGPRÄC in Düsseldorf

16.09. bis 19.09.2026 Viszeralmedizin 2026 in Hamburg

23.09. bis 26.09.2026 Jahrestagung der DGG in Frankfurt

24.09. bis 26.09.2026 Chirurgische Forschungstage in Magdeburg

20.10. bis 23.10.2026 DKOU 2026 in Berlin

31.10.2026 Operation Karriere in Köln

14.11.2026 Operation Karriere in Berlin

26.11. bis 27.11.2026 CAEK Jahrestagung in München

27.11. bis 28.11.2026 Kongress der Deutschen Kontinenzgesellschaft in Würzburg

SAVE THE DATE

JAHRESTAGUNG DER CHIRURGINNEN

5. und 6. März 2027 in Bielefeld (ja, das gibt es wirklich)

GEMEINSAM EINFACH BESSER

Änderungen Deiner Adresse/Kontaktdaten, sowie Status und Arbeitgeber bitte an **Katharina Kreye** weiterleiten unter administration@chirurginnen.com

Die Chirurginnen e.V.; Sandbirkenstr. 5, 29352; D- Adelheidsdorf